



## PMI der Eurozone: Unerwarteter Rückgang der Wirtschaftstätigkeit

- **EURUSD:** Das Hauptwährungspaar wurde in der vergangenen Woche überwiegend in einer Spanne von 1,110 - 1,120 USD/EUR gehandelt und notierte am Montagmorgen leicht über der Marke von 1,115 USD/EUR, wo der Euro am Donnerstag endete. Eine ausgeprägtere Bewegung des Eurodollars war zu Beginn der Woche zu beobachten, als die vorläufigen Schätzungen des PMI der Wirtschaftstätigkeit der Eurozone für September veröffentlicht wurden. Als Reaktion auf diese Enttäuschung sank der Euro deutlich unter die Marke von 1,10 USD/EUR, konnte sich jedoch anschließend wieder erholen, was auf die unangenehme Überraschung eines deutlichen Rückgangs des US-Verbrauchervertrauens im September zurückzuführen war (98,7 Punkte gegenüber einer Schätzung von 103,9 Punkten, nach revidierten 105,6 Punkten). Am Mittwoch stieg der Euro kurzzeitig über die Marke von 1,12 USD/EUR, gab die Gewinne jedoch am späteren Nachmittag wieder ab. Für eine nachhaltige Stärkung des Euro über die Marke von 1,12 USD/EUR wären deutlichere Impulse (schwache US-Daten oder dovische Kommentare von US-Notenbankern) erforderlich. Die jüngsten Daten vom US-Arbeitsmarkt bestätigen jedoch nicht die bisherige Verschlechterung der Lage (wöchentliche Erstanträge auf Arbeitslosenunterstützung +218k).
- Einer vorläufigen Schätzung zufolge ist der PMI der Wirtschaftstätigkeit in der Eurozone im September unerwartet gesunken. Der Rückgang im verarbeitenden Gewerbe verstärkte sich (44,8 Pkt., Schätzung 45,7 Pkt.), während das Wachstum im Dienstleistungssektor fast zum Stillstand kam (50,5 Pkt., Schätzung 52,3 Pkt.). Ein deutlicher Rückgang war auch in Deutschland zu verzeichnen (verarbeitendes Gewerbe 40,3 Pkte., Dienstleistungssektor 50,6 Pkte.).
- **CEE-Region:** Die CZK schwächte sich gegenüber dem EUR ab. Am Montagmorgen wurde sie leicht über 25,05 CZK/EUR gehandelt, während sie am Donnerstag über 25,10 CZK/EUR schloss. Die Tschechische Nationalbank (CNB) senkte die Zinsen wie erwartet um 25 Basispunkte (Hauptsatz 4,25 %). Der HUF verzeichnete ebenfalls Verluste und bewegte sich von 393 HUF/EUR auf über 396 HUF/EUR. Die ungarische Zentralbank (MNB) senkte die Zinsen um 25 Basispunkte (Leitzins 6,50 %). Der PLN gab insgesamt nur leicht nach und schloss am Donnerstag über der Marke von 4,27 PLN/EUR.
- **EURCNY:** Der CNY hat insgesamt leicht zugelegt und notierte am Donnerstagnachmittag bei 7,83 CNY/EUR. Die chinesische Zentralbank kündigte die größte

Maßnahme zur Stützung der chinesischen Wirtschaft seit der Covid-19-Pandemie an, um die Wirtschaft auf das BIP-Wachstumsziel der Regierung von 5 % zu lenken.

### Prädiktion

	1M	3M	6M	12M
EURUSD	1,13	1,14	1,15	1,15
EURCZK	25,20	25,00	24,80	24,50
EURHUF	395	400	410	420
EURPLN	4,30	4,35	4,40	4,50
EURCNY	7,80	7,75	7,70	7,70

